



### ***Wer steht hinter der Schulkampagne zur vorgeburtlichen Diagnostik ?***

Wir sind eine Gruppe von Ärztinnen, Hebammen und Menschen aus Beratungseinrichtungen und Selbsthilfeinitiativen, die beruflich mit verschiedenen Aspekten vorgeburtlicher Diagnostik befasst sind und seit einigen Jahren als Teil des bundesweiten Netzwerks gegen Selektion durch Pränataldiagnostik eine fachbezogene Öffentlichkeitsarbeit zu diesem Thema durchführen.

Verfahren vorgeburtlicher Diagnostik, die nach Erkrankungen oder Behinderungen beim Ungeborenen suchen, betreffen heute fast alle Schwangeren. Bei einem auffälligen Befund ist häufig die Frage nach einem Schwangerschaftsabbruch aufgeworfen. In jedem Falle haben diese Verfahren einen großen Einfluss auf die Schwangerschaft, die Eltern-Kind-Beziehung und auf die künftige Lebensplanung.

### ***Warum Information über vorgeburtliche Diagnostik an Schulen ?***

In unserer Beratungstätigkeit machen wir häufig die Erfahrung, dass im Verlauf einer Schwangerschaft keine ausreichende Gelegenheit für eine überlegte Auseinandersetzung mit den Angeboten vorgeburtlicher Diagnostik besteht. Deshalb haben wir eine Aufklärungsinitiative entwickelt, die sich an Jugendliche und jüngere Erwachsene wendet, um ihnen grundlegende Sachinformationen zu vermitteln und um ihnen Raum für eine Auseinandersetzung mit den persönlichen, sozialen und moralischen Implikationen dieser Verfahren zu eröffnen.

Mit Empfehlung und Unterstützung der AKTION MENSCH wollen wir ab Herbst 2005 deshalb an Schulen über die Auswirkungen vorgeburtlicher Diagnostik informieren und mit den Schülern und Schülerinnen über Nutzen und Anwendungsrisiken dieser Verfahren diskutieren.



### *Welche Zielgruppen wollen wir ansprechen ?*

Wir wenden uns an Jugendliche ab 15 Jahren und an junge Erwachsene an unterschiedlichen Schulen.

### **Die Schulkampagne "Check und weg?" bezieht sich auf die Lehrplaninhalte folgender Fächer:**

- **Religion/Ethik/Philosophie** (Soziale Verantwortung/ Menschenwürde, Umgang mit Andersartigkeit)
- **Geschichte/Politik** (Normen und Werte, Menschenrechte)
- **Biologie** (Humangenetik, Ausgestaltung sozialer Beziehungen)
- **Sozialkunde/Pädagogik/Psychologie** (Soziale und politische Chancen von Randgruppen)
- **Deutsch** (Argumentative Auseinandersetzung mit Problemen)
- **Kunsterziehung** (Gestaltung von Plakatwänden)

### *Was sind die Ziele der Schulkampagne ?*

Ziel unseres Unterrichtsangebotes ist es, individuelle und reflektierte Umgangsweisen mit diesen Verfahren zu eröffnen. Deshalb wollen wir die individuellen und gesellschaftlichen Auswirkungen vorgeburtlicher Diagnostik unter verschiedenen Blickwinkeln, aber unter besonderer Beachtung der Positionen von Menschen mit einem Handicap, beleuchten.

Die Schüler sollen darin unterstützt werden, einen eigenen Standpunkt zu entwickeln.

### *Wie arbeiten wir ?*

Das Unterrichtsprojekt wird von Pädagoginnen, Ärztinnen, Sozialwissenschaftlern, Hebammen und Vertreterinnen aus Selbsthilfeinitiativen von Menschen mit einer Behinderung durchgeführt. Wir arbeiten mit Unterrichtsmaterialien, die von der AKTION MENSCH gefördert wurden. Diese Materialien sind flexibel einsetzbar und können den Gegebenheiten der jeweiligen Klassen angepasst werden.

Thematische Schwerpunkte werden mit Ihnen gemeinsam festgelegt. In Absprache mit Ihnen können wir das Thema in ein oder zwei Doppelstunden darstellen, aber auch in fachübergreifenden Projektarbeiten oder Projektwochen mitwirken.

### ***Wollen Sie mitwirken ?***

Die Schulkampagne zur Pränataldiagnostik ist offen für weitere Mitwirkende. Thematische Schwerpunkte werden mit Ihnen gemeinsam festgelegt. In Absprache mit Ihnen können wir das Thema in ein oder zwei Unterrichtsstunden darstellen, aber auch in fachübergreifenden Projektarbeiten oder Projektwochen mitwirken.

Das Projekt kann durch Filmangebote und eine begleitende Öffentlichkeitsarbeit (insbesondere durch von den Schülern zu gestaltenden Plakatwänden) ergänzt werden. Durch diese öffentliche Präsentation der Arbeiten wird eine größere Gruppe von Menschen vor Ort für das Thema sensibilisiert. Gleichzeitig kann Öffentlichkeit für die Aktivitäten Ihrer Schule geschaffen werden.

Spezielle Materialien und Hintergrundinformationen für Lehrer und sonstige Multiplikatoren regen dazu an, sich dieses schwierigen und teilweise auch tabuisierten Thema anzunehmen. Diese Materialien stellen wir Ihnen bei Interesse gerne zur Verfügung.

#### **A. Dokumentarfilme:**

Folgende Dokumentarfilme stehen zur Verfügung, um sie im Rahmen von Schulveranstaltungen oder ergänzend zum Unterricht zu präsentieren, weitere Filme nach Absprache.

- **„Bitte ein gesundes Kind“** Film des WDR von Ruth Kühn und Eva Zoske (30 min)
- **„Mein kleines Kind“** Film von Katja Baumgarten (88 min)
- **„Vom Wunschtraum zum Alptraum – zur Geschichte des utopischen Denkens“** von Christina von Braun (43 min)
- **„Mörderische Diagnose“** Film von Silvia Matthies (30 min)

#### **B. Literaturliste:**

Folgenden Materialien, sowie alle Materialien des Netzwerks gegen Selektion durch Pränataldiagnostik, können gegen eine Kostenpauschale von 10 € bestellt werden.:

**Biotope: Schöne neue Welt ?** Schülerforum. Humangenetik und Biomedizin. G. Bauer, Akademie für Technikfolgenabschätzung Baden-Württemberg. (*Auszüge in Kopie*)


**Ich, du und die Anderen.** Schülerheft und Unterrichtsmappe der AKTION MENSCH für Lehrer 2/2001 (*Auszüge in Kopie*)

**Lebens-wert.** Arbeitshilfen zur Bioethik für Gemeinden, Schulen und Erwachsenenbildung. Konvent Nord im Reformierten Bund, Wuppertal 2004  
**Reproduktionsmedizin und Gentechnik. Frauen zwischen Selbstbestimmung und gesellschaftlicher Normierung“** Dokumentation einer Fachtagung der Arbeitsstelle Pränataldiagnostik  
„Von der Würde und der Verantwortung von Frauen. Arbeitshilfe zur Gen- und Reproduktionstechnik“ Hrsg.: Evangelische Frauenarbeit in Deutschland  
„Hauptsache gesund? Pränataldiagnostik – Behinderung - Menschenbild“  
Multimedia-CD für PC und Audio-CD des Bistums Limburg

### C. Kampagnenmaterialien

- ..... Ex.     Anschreiben an Lehrer und sonstige Multiplikatoren
- ..... Ex.     Präsentationsmappe der Schulkampagne Pränataldiagnostik
- ..... Ex.     Informationsbroschüre zur Pränataldiagnostik

#### Bestelladresse:

Journalistenbüro Dr. Harry Kunz  
 Kapellenstraße 16  
53925 Golbach / Eifel  
 02441 – 61 49  
[Harry.Kunz@t-online.de](mailto:Harry.Kunz@t-online.de)

#### **Netzwerk gegen Selektion durch Pränataldiagnostik**

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit - c/o Journalistenbüro Dr. Harry Kunz

\* Kapellenstraße 16 \* 53925 Kall-Golbach \* Telefon (02441 /6149) \* E-Mail: [Harry.Kunz@t-online.de](mailto:Harry.Kunz@t-online.de)  
[www.netzwerk-praenataldiagnostik.de](http://www.netzwerk-praenataldiagnostik.de)